

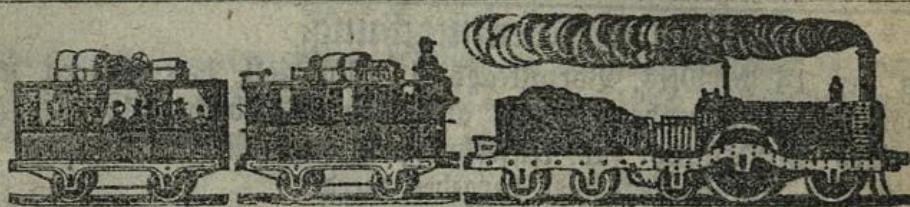
Wiesbadener T a g b l a t t.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 109.

Mittwoch den 12. Mai.

1869.



Lagerplatz-Verpachtung.

Die Lagerplätze Nr. 1, 2 und 3 am Bahnhofe der Nassauischen Eisenbahn hier selbst sind pachtfähig geworden. Zur anderweitigen öffentlichen Verpachtung derselben ist Termin auf nächsten Samstag den 15. Mai c. Vormittags 10 Uhr in meinem Amtslocale dahier anberaumt. In diesem Termine sind die Gebote mündlich abzugeben; etwaige Nachgebote werden nicht berücksichtigt. Die Bedingungen, welche der neuen Verpachtung zu Grunde gelegt werden, können bis zu dem genannten Termine sowohl auf meinem Bureau, als auch bei dem Königlichen Stations-Vorsteher Herrn Kunz dahier eingesehen werden. Letzterer wird auf Verlangen die betreffenden Lagerplätze an Ort und Stelle bezeichnen.

Wiesbaden, den 10. Mai 1869.

Der Ober-Güter-Inspector.

9204

Hoegen.

Holz-Versteigerung.

In nachstehend verzeichneten Distrikten kommen die aufgeführten Hölzer an Ort und Stelle öffentlich zur Versteigerung.

1) Mittwoch den 19. Mai I. J., Morgens um 10 Uhr anfangend,
a) in den Distrikten Kumpelskeller 1r Theil und Schnepfenbusch

3r Theil, Gemarkung Georgenborn:

8300 Stück buchene Pländerwellen,

100 " gemischte Wellen,

8 " aspene Stämme zu 100 Cubikfuß;

b) Distrikt Nonnenbuchwald 1r Theil, Gemarkung Frauenstein:

1 eichener Werkholzstamm zu 41 Cubikfuß,

60 Stück birkene Gerüsthölzer zu 100 Cubikfuß,

3100 " gemischte Wellen.

Der Anfang wird im Kumpelskeller gemacht.

2) Freitag den 21. Mai I. J., Morgens um 10 Uhr anfangend,
in den Distrikten Altenstein 3r Theil a, Lauter 3r Theil b und

Hirschgäss, Gemarkung Hahn:

4³/₄ Klafter buchenes {
2³/₄ " gemischtes { Prügelholz,

7750 Stück buchene Pländer- }
 150 " gemischte } Wellen.
 300 " lieferne }

Im Altenstein wird der Anfang gemacht.

Chausseehaus, den 8. Mai 1869.

Königliche Oberförsterei.

Heymach.

223

Bekanntmachung.

Donnerstag den 13. d. Mts. Vormittags 11 Uhr wird die Grasnutzung an den städtischen Wegen und Fluthgräben in den Felddistrikten Hollerborn und Wellitz, wegen eingelegter Nachgebote, in dem hiesigen Rathhaus nochmals versteigert.

Der Bürgermeister.

Wiesbaden, den 11. Mai 1869.

Lanz.

Bekanntmachung.

Freitag den 14. d. Mts. Vormittags 11 Uhr soll das Graben und Beifahren von 14 Kubikruthen Sand aus den Mosbacher Gruben für den Neubau eines Pferdestalls zur Unterbringung von Artilleriepferden wenigstens in dem Rathause dahier vergeben werden.

Wiesbaden, den 11. Mai 1869.

Der Bürgermeister.

Lanz.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 13. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr wollen die Erben des verstorbenen Herrn Johann Andreas Brenner von hier die nachbeschriebenen fünf Grundstücke in dem Rathause dahier versteigern lassen, als:

- 1) No. 434 der Zummessung: 77 Ruten 69 Schuh Acker „Langelsweinberg“ 3r Gew. zwischen Heinrich Carl Christian Burk und Carl Blum, gibt $18\frac{1}{4}$ kr. Zehnt-Annuität;
- 2) No. 213 der Zummessung: 26 Rth. 81 Sch. Acker „Bleidenstadterweg“ 6r Gew. (alte Schwalbacher Chaussee) zw. der Domäne und der Chaussee nach Schwalbach, gibt 16 kr. Zehnt-Annuität und hat 7 Bäume;
- 3) No. 234 der Zummessung: 47 Rth. 67 Sch. Acker „Rödern“ 2r Gew. zw. Wilhelm Kimmel 3r einerseits und Anton Bouillon und Johann Hezel anderseits, gibt $10\frac{1}{2}$ kr. Zehnt-Annuität und hat 10 Bäume;
- 4) No. 611 der Zummessung: 1 Mrg. 25 Rth. 4 Sch. Wiese „Alterweiher“ 3r Gew. zw. Friedrich Bourbonis und Paul Rühl;
- 5) No. 1726 des Lagerbuchs: 28 Rth. 53 Sch. Acker „Alte Bach“ 2r Gew. zw. Jacob Freinsheim und Josef Pohl.

Wiesbaden, den 3. Mai 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

Coulin.

8729

Bekanntmachung.

Donnerstag den 13. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr wollen die Erben des verstorbenen Herrn Maurermeisters Anton Hofmann von Wiesbaden die nachbeschriebenen Immobilien im Rathause dahier versteigern lassen, als:

- 1) No. 3983 des Stockbuchs: ein zweistöckiges Wohnhaus 150 Fuß lang 72 Fuß tief, nebst Hintergebäude und Hofraum mit 23 Ruten 2 Schuh Flächeninhalt, belegen an der Ecke der Friedrichstraße und Kirchgasse, zwischen Gustav Panthel und Daniel Fausel;
- 2) No. 478 der Zummessung: 35 Ruten 53 Schuh Acker „Schiersteinerlach“ 4r Gew. zw. Jonas Schmidt und Friedrich Carl Hahn, gibt $20\frac{1}{4}$ kr. Zehnt- und $19\frac{3}{4}$ kr. Grundzins-Annuität und

3) No. 51 der Zummessung: 41 Ruten 41 Schuh Acker „Ueberhoven“
6r Gew. zw. Georg Reinhard Ehefrau, Dorothee Geher und einem
Fußweg, gibt 23 fr. Zehnt-Anuität.

Wiesbaden, den 1. Mai 1869.
8730

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag den 14. d. Mts. Nachmittags 2 Uhr will Herr Schneidermeister
Wilhelm Hack von hier, wegen Geschäftsveränderung, in dem Rathaussaal
verschiedene neue Kleidungsstücke, als: Röcke, Hosen, Westen ic. gegen Baar-
zahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 7. Mai 1869.
9060

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Die Dienststelle eines Accise-Aufsehers der Stadt Wiesbaden ist vacant. Zu
dieser Stelle wird ein junger, kräftiger, ganz gesunder Mann gesucht, welcher
gut schreibt und mit ganzen Zahlen und Brüchen sicher und gewandt rechnet.
Ein Jahresgehalt von 260 Thlr. ist für diese Dienststelle festgesetzt. Die mit
Civil-Versorgungsschein versehenen Militärpersonen, welche sich um diese Dienst-
stelle bewerben wollen, werden ersucht, ihre deßfälstigen Gesuche portofrei inner-
halb 14 Tagen bei der unterzeichneten Stelle schriftlich einzureichen und die
verlangte Qualification nachzuweisen. Dem Gesuch ist der Versorgungsschein
und ein ärztliches Attestat über die Gesundheitsverhältnisse des Bewerbers
beizufügen.

Wiesbaden, den 4. Mai 1869.

Das Accise-Amt.
Hardt.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier sollen Mittwoch den
12. Mai l. J. Nachmittags 3 Uhr auf hiesigem Rathause folgende Mobilien,
nämlich:

ein Kanape, eine Kommode
versteigert werden.

Wiesbaden, den 10. Mai 1869.

Der Gerichts-Executor.
Velté.

31

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts zu Wiesbaden wird Donnerstag
den 13. Mai l. J. Mittags 3 Uhr in dem Rathause zu Wiesbaden
ein Flügel
versteigert.

Wiesbaden, den 11. Mai 1869.
31

Der Gerichts-Executor.
Mayer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Freitag
den 14. Mai l. J. Mittags 3 Uhr auf dem Rathause zu Wiesbaden folgende
Mobilien, nämlich:

- a) eine Garnitur Plüschmöbel, ein Planino, ein Bett, ein Schreib-
tisch, eine Wanduhr, sechs Bilder, ein Kanape, ein Küchen-
schrank, zwei Teppiche,
 - b) eine Garnitur Plüschmöbel, zwei Betten, eine Commode
- versteigert.

Wiesbaden, den 11. Mai 1869.
31

Der Gerichts-Executor.
Mayer.

Notizen.

Heute Mittwoch den 12. Mai, Vormittags 9 Uhr:
Versteigerung von Schreinerwerkzeug, Werkholz &c., in dem Rathause. (S. Tgbl. 107.)

Vormittags 10 Uhr:

Versteigerung von Mahagoni- und Nussbaum-Fournieren, in dem Rathaussaale. (S. Tgbl. 107.)

Vormittags 11 Uhr:

Vergebung der Anfertigung von Reihen- und Nummernpfählen auf den Todtenhof, in dem Rathause. (S. Tgbl. 108.)

Mittags 12 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Weinversteigerung in der Königl. Domäniäl-Kellerei zu Eberbach. (S. Tgbl. 85.)

Nachmittags 2 Uhr:

Versteigerung von Bettstellen, Tischen, Stühlen &c., in dem Rathaussaale. (S. Tgbl. 108.)

Versteigerung der Grasnutzung an den städtischen Feldwegen und Böschungen in den Distrilten Nerothal, Thorberg, Dambachthal und Königstuhl. Der Anfang wird am Paulinenstift gemacht. (S. Tgbl. 108.)

Nächstehende Bauarbeiten sollen auf dem Wege der Submission vergeben werden:

Schreinerarbeit	I.	Loos	zum Neubau eines Flügels der Augenheilanstalt für Arme.
do.	II.	"	
do.	III.	"	
Glasarbeiten	zur Darstellung einer hölzernen Einfriedigung des Gartens.		
Schlosserarbeit			
Tüncherarbeit			
Schreinerarbeit	zur Darstellung einer hölzernen Einfriedigung des Gartens.		
Schlosserarbeit			
Tüncherarbeit			

Aufstrich der eisernen Einfriedigung des Gartens.

Zeichnungen, Bedingungen und Erläuterungen werden auf dem Bureau des Architekten E. Malm, Geisbergstraße 13, bereitwilligst mitgetheilt.

Öfferten sind innerhalb acht Tagen einzureichen.

263

Morgen Donnerstag Vormittags 10 Uhr wird eine Windmühle gegen gleichbare Zahlung auf hiesigem Fruchtmarkt versteigert.

9279

Aufforderung.

Alle Diejenigen, welche der J. Stern'schen Concurssmasse für erhaltene Waaren noch schulden, werden aufgefordert, binnen 8 Tagen Zahlung zu leisten, widrigenfalls die Klage gegen die Säumigen erhoben werden muß.

9233

Der Curator Chr. Weil.

Verschönerungsverein.

Es wird hiermit dankend bescheinigt, daß ferner in Folge unserer Einladung dem Verein freiwillig als Mitglieder beigetreten sind:

- 1) Herr Heinrich Matern mit einem Jahresbeitrag von 2 fl.,
- 2) Herr Friedrich Wirth dahier " 1 fl.

Für den Vorstand des Verschönerungsvereins:

Der Schriftführer F. W. Käsebier.

Man sucht einen gebrauchten Spiegelschrank oder einen zweithürigen Kleiderschrank zu kaufen. Näheres Expedition.

9244

Gesangverein „Union“.

Heute Abend 9 Uhr: Zusammenkunft im Vereinslocal. Es wird gebeten, recht zahlreich zu erscheinen. **Der Vorstand.** 291

Heute Mittwoch Abend:

Versammlung der Gewerkschaft Deutscher Holzarbeiter.
Alle Mitglieder werden ersucht, zu erscheinen. **Der Bevollmächtigte.**

Actiengesellschaft für die Gasbeleuchtung von Biebrich-Mosbach.

Die Herren Actionäre dieser Gesellschaft werden hiermit zu einer **Generalversammlung** auf Donnerstag den 13. Mai 1. J. Vormittags um 11 Uhr in den „Europäischen Hof“ dahier ergebenst eingeladen.

Gegenstände der Verhandlung sind:

- 1) Berichterstattung des Direktors über den Geschäftsbetrieb und Rechnungsablage über das abgelaufene Geschäftsjahr;
- 2) Feststellung der auszuzahlenden Dividende und der weiteren Verwendung der Reingewinns;
- 3) Antrag der Administration betreffs der Bildung eines Amortisationsfonds;
- 4) Statutengemäße Neuwahl eines Administrators.

Biebrich, den 5. Mai 1869.

8916

Die Direktion der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft.

Consum- & Sparverein.

Laden No. 1: Obere Webergasse 32.

“ “ 2: Tannusstraße 10,

empfiehlt feinstes Vorschuhmehl, Rosinen, Corinthen, Citronat, Orangenat, Mandeln, gem. Rassinaide, sowie alle übrigen Colonialwaaren zu den billigsten Preisen. 185

Großes Marionetten-Theater des Cölner Hänneschen.

Mittwoch den 12. Mai zwei Vorstellungen. Die erste beginnt um 5, die zweite 8 Uhr Abends. Achtungsvoll **C. Steiner.** 9131

Reines ausgelassenes Schweineschmalz

27 kr. per Pfund empfiehlt
9262

Heinr. Wald,

Ecke der Nero- und Röderstraße 41.

Feinstes Confect- und Vorschuhmehl, Colonial-Melis, gestoßene Rassinaide, neue Rosinen, Corinthen und Mandeln, sowie sämtliche Colonialwaaren empfiehlt billigst **A. Thilo,** Kirchgasse 10. 9265

Auf bevorstehende Festtage empfehle mein wohlaffortirtes Lager reingehaltene in- und ausländische Weine und Spirituosen.

Jacob Rath,
9276 Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße.

Neue polirte Bettstellen zu verkaufen. Näheres Expedition. 9208

Gute Gartenerde kann gratis abgeholt werden Bahnhofstraße 8. 7311

Gasthaus zur weißen Taube.

Von heute an feinstes Bayrisches Lagerbier
per Glas 4 fr.

9267



Markt 7.

311

Heute Morgen treffen wieder ein:

Rheinsalm, Steinbutt, Seezungen, Turbot, Rabiljan, Schollen, Seewolf,
lebende Barben und Mülmen, sowie

Maifische.

Citronen & Apfelsinen

frisch angekommen bei
9261

Heinr. Wald,
Ecke der Nero- und Röderstraße 41.

Champagner

von de Venage & Cie. in Epernay.

Grand vin de Cabinet per Flasche 1 fl. 42 kr.,

Vin de Prince 2 " 20 "

bei Original-Korb von 25 Flaschen mit "Rabatt", empfiehlt
9269 Hermann Rühl, Ecke der Rhein- und Moritzstrasse.

Schweizerkäse,

prima Emmenthaler per Pf. 28 fr., Schmalz per Pf. 27 fr., Salatöl
per Maas 1 fl. 28 fr., Spiritus 90% per Maas 1 fl. 8 fr. bei

9252

J. Haub,

Ecke der Häfner- und Mühlgasse.

Wein (Riesling) eigenes Wachsthum per Schoppen 12 fr.,
Apfelwein 3 fr.

197

bei "August" Koch, Metzgergasse 3.

Aechte Westphälische Schinken,

feinste Gothaer Cervelatwürste

empfiehlt

Heinr. Wald, Ecke der Nero- und Röderstraße 41.

9262

Von den beliebten leinenen Knaben-Särgen,
à 12 fr. das Stück, habe wieder neue Sendung
erhalten.

9227

J. B. Mayer,

Weißwaaren-Handlung, Langgasse 38 am Kranz.

Ein doppelter oder einfacher Schreibtisch wird zu kaufen gesucht. Von
wem? sagt die Exped. d. Bl. 9213

Es wird ein hanfmännisches Geschäft dahier mit Wohnung zu übernehmen
gesucht. Oefferten unter Nr. 1497 erbittet man brießlich unter näherer Angabe
in der Exped. d. Bl. abzugeben. 9213

Wellritzstraße 10 im zweiten Stock werden Kleider und Weißzeng schnell
und billig angefertigt. 9259

Im Abonnement wird guter Mittagstisch à 24 fr. außer dem Hause ver-
abreicht. Nähres im Römersaal, Dotheimerstraße 9. 9199

Mehrere englische Sättel und Zäume sind zu verkaufen Louisenstr. 1. 9195

Frische Butter unterm Marktpreise Ecke der Schwalbacher- und Louisen-
straße im Laden. 9242

Blatterstraße 1 ist zu verkaufen: verschiedene Schalterbäume, circa 200
gebrachte Vorde und Latten, 4 Backsteinformen, 2 Spatzen, verschiedene Böde,
Bütten u. dergl.; ferner: eine tannene Stiege (17 Tritte), 3 gusseiserne Pferde-
trippchen, 6 Bienenfässer und sonst verschiedene gebr. Haus- u. Küchengeräthe. 9248

Flaschen werden angekauft Kirchhofsgasse 10. 9254

Zwei prachtvolle Windspiele, feinste Räte, sind zu verkaufen Ober-
webergasse 51. 9222

Landhaus zu verkaufen Sonnenbergerstraße. Näheres bei
H. Morath, Geisbergstraße 19. 9258

Wichelsherg 12 im 4. Stock wird Wäsche zum Bügeln angenommen. 9275

Zu verkaufen ein Kanape, ein Waschtisch, eine Bettstelle und ein zuß-
baumenes Tischchen Nerostraße 30. 9277

Wegen Abreise sind von jetzt bis zum Monat Juli sehr gut erhaltene Möbel
jeder Art, Hausgeräthschaften, Spiegel, Pendulen &c. zu verkaufen. Zu er-
fragen Rheinstraße 30 im 3. Stock, täglich von Vormittags 10—12 und Nach-
mittags von 1—3 Uhr. 9203

Ein gebrauchtes 2theiliges Sofha, eine Bettlade und ein Spieltisch zu ver-
kaufen Taunusstraße 14. 9202

Schweinegetränk kann abgeholt werden. Näheres Expedition. 9186

Lodes-Anzeige.

Liegebeugt gebe ich hiermit theilnehmenden Freunden und Bekannten
Nachricht von dem in verflossener Nacht, erfolgten Ableben meiner innigst-
geliebten, vortrefflichen Frau,

Pauline, geb. Wilkens.

Sie erlag nach kaum 2 $\frac{1}{4}$ -jähriger glücklichster Ehe den Folgen ihres
zweiten Wochenbettes, nachdem sie mich mit einem gesunden Knaben
beschenkt hatte; — je größer noch vor wenigen Tagen unsere Freude, —
desto unermesslicher jetzt mein Kummer.

Donnerstag den 13. d. M. Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$ Uhr wird die Beerdigung
vom Sterbehause aus stattfinden.

Rüdesheim, den 11. Mai 1869.

9286 Carl Freiherr von Ritter.

Aepfelwein

von vorzüglicher Qualität (selbst geleert), im Detail sowohl, als in großen und kleinen Gebinden empfiehlt
Jacob Rath,
9276 Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße.

Schwedische Sicherheitszündner

empfiehlt Heinr. Wald, Ecke der Nero- und Nöderstraße 41.

1921

Marktberichte.

Frankfurt, 10. Mai. Auf dem heutigen Fruchtmärkte wurde zu folgenden Preisen verkauft: Weizen 11 fl. — kr., Korn 9 fl. — kr., Gerste — fl. — kr., Hafer 9 fl. 15 kr.

Frankfurt, 10. Mai. (Biehmarkt.) Auf dem heutigen Markt waren zugetrieben: 260 Ochsen, 200 Kühe und Kinder, 180 Kälber und 200 Hämme. Die Preise stellten sich:

Ochsen	1. Qualität per Ettr.	36	fl.	2. Qualität	33—34 fl.
Kühe und Kinder	1. " " "	31—32	"	2. "	30 "
Kälber	1. " " "	26	"	2. "	— "
Hämme	1. " " "	25	"	2. "	24 "

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1869. Mai 10.	6 Uhr M.	2 Uhr N.	10 Uhr A.	Tägl. Mittel.
Barometer *) (Pariser Linien).	331,00	329,78	329,93	330,24
Thermometer (Réaumur).	10,0	16,4	11,2	12,5
Dunstspannung (Pariser Linien).	4,19	4,97	4,66	4,61
Relative Feuchtigkeit (Procente).	88,4	62,7	88,9	80,0
Windrichtung.	S.W.	S.	S.	
Regenmenge pro □ in par. Cubil".			11° 4"	

*) Die Barometerangaben sind auf 0° N. reducirt.

Zeitungskalender.

Die Bildergallerie
(Wilhelmstraße 7, Parterre)
ist von heute an täglich, von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr, geöffnet.

Die Bibliothek und das Lesezimmer
des Gewerbevereins
(Neine Schwalbacherstraße 2a)
ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags und 2—5 Uhr Nachmittags, mit Ausnahme der Sonntag- und Donnerstag-Nachmittage, geöffnet.

Heute Mittwoch den 12. Mai.

Militär-Ersatz-Geschäft
des Stadtkreises Wiesbaden
Morgens 6 Uhr: im Rathause.
Kursaal zu Wiesbaden.
Nachmittags 3½ Uhr: Militärmusik.
Local-Gewerbeverein.
Abends 7½ Uhr: Modellschule.
Versammlung
der Gewerkschaft deutscher Holzarbeiter
Abends 8 Uhr.
Gesangverein „Union“.
Abends 9 Uhr: Zusammenkunft im
Vereinslocal.

Frankfurt, 9. Mai.

Geld-Course.

Thaler	9 fl. 49	— 51 kr.
Holl. 10 fl. - Stücke	9 " 54	— 56 "
20 Frs. - Stücke	9 " 32	— 33 "
Russ. Imperiales	9 " 50	— 52 "
Brenz. Fried. d'or	9 " 57½	— 58½ "
Dulaten	5 " 27	— 39 "
Engl. Sovereigns	11 " 59	— 12. 3 "
Brenz. Tassenscheine	1 " 44%	— 45½ "
Dollars in Gold	2 " 28	— 29 "

Wechsel-Course.

Amsterdam	99½ G.
Berlin	105½ B.
Cöln	105 B.
Hamburg	88½ 1/2 b.
Leipzig	105 B.
London	120½ B. 5/8 G.
Paris	95½ 5/8 b.
Wien	96½ 96 b.
Disconto	3½ % G. (Mit 2 Beilagen.)

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.

Wiesbadener T a g b l a t t.

Mittwoch

(L. Beilage zu Nr. 109)

12. Mai 1869.

Kursaal zu Wiesbaden. Zur Nachricht!

Es wird hiermit bekannt gemacht, daß der neue Fahrweg auf der nördlichen Seite der oberen Kur-Anlagen, parallel mit der Sonnenberger Chaussee laufend, von dessen Beginn unweit des nördlichen Pavillons des Kurgebäudes, bis an den Verbindungsweg mit der Sonnenberger Chaussee, dem von Gallenberg'schen Landhaus gegenüber, von nun an dem Wagenvorkehr entzogen ist.

Gleichzeitig wird in Erinnerung gebracht, daß sämtliche Promenadenwege der hiesigen Kur-Anlagen, auf denen das Fahren untersagt ist, auch für das Reiten geschlossen sind.

Die Administration.

Blinden-Schule.

Von einem Badepatienten durch Herrn Dr. Cohn dahier 20 fl. für die Blindenanstalt empfangen zu haben, bescheinigt mit herzlichstem Danke
Wiesbaden, den 11. Mai 1869. Der Cassirer der Blindenschule:

13

S a c h s.

Adressbuch der Stadt Wiesbaden.

Von neuen Zugängen, Wohnungsveränderungen und Wegzügen von hier erbittet sich sofortige Mittheilung
5688 Wilh. Joost, Bürgermeistereigehülfse.

Wohnungs-Veränderung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich von heute an nicht mehr Helenenstraße,
sondern Römerberg No. 11 wohne. Achtungsvoll
9250 Carl Best, Lohnkutscher.

Kragen und Manschetten

in frischer Sendung empfiehlt billigst Josef Roth,
9237 Ecke der Marktstraße und Neugasse.

Einige sehr schöne neue Sopha's, Fauteuils, Chaise longue,
sowie complete Betten habe billig zum Verkaufe.
7879 Reinhard Thoma, Marktstraße 6.

Lampenschirme,

zum Ausstechen, empfiehlt billigst C. Schellenberg, Goldgasse 4. 9132

Für Confirmanden

empfehle:

Mull und Jaconets, Nanze von 14 bis 36 kr. per Elle,
Mull- und Jaconets-Blousen von 1 fl. 36 kr. bis zu den feinsten,
Shirting, Satin, Piqués zu Unterröcken,
gestickte Einsätze und Garnirungen,
gestickte und leinene Taschentücher,
Corsetten von 48 kr. bis zu den feinsten,
Crinolinen zu allen Preisen,
Schleifenbänder in allen Breiten,
Glace-Handschuhe in ganz frischer Waare, Prima-Qualität,
schwarze Halsbinden von 12 kr. bis zu den feinsten Sorten.

Alles in reicher Auswahl, guter Qualität und billiger, festen Preisen.

5091

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Shirtlings & Chiffon

in ausgewählter Waare empfehle ich im Stück
und $1\frac{1}{2}$ Stück die Elle zu 10, 11, 12, 13, 14, 15,
16, 17, 18—30.

Piqués, $\frac{1}{2}$ Piqué, Sateens, sowie Mull,
Jaconet, Percale &c. zu den billigsten Preisen.

G. W. Winter,

307

5. Webergasse 5.

Asphaltfilzbedachungen

übernimmt zur solidesten und billigsten Ausführung und unter Garantie
5748 **W. Gail**, Zimmermeister, Dozheimerstraße 29a.

1 Stiftstraße 1.

Restauration à la carte zu jeder Tageszeit. Mittagstisch zu
24 und 36 kr. empfiehlt **Fr. Bott.** 9063

Feinsten Vorschuß per Kumpf 56 kr.,
Blüthenmehl per Kumpf 1 fl. 8 kr.

9180

empfiehlt **A. Thon**, Schwabacherstraße 9.

Altes Blei

läuft Schlosser **Schmidt**, Nerostraße 22. 9172

Gründlichster Unterricht im Französischen wird billigst von einer Französin
ertheilt Röderstraße 26, 2 Treppen hoch. 6939

Zu verkaufen 1 $\frac{1}{4}$ Morgen ewiger Klee und 1 Morgen Wiesengras
bei **E. Christmann** sen. 8073

Wiesengrass 27 jmo 2 Holzloffer zu verkaufen.

9097

Geschäfts-Uebergabe.

Ich beeche mich meinen geehrten Kunden hiermit ergebenst anzugeben, daß ich unter dem heutigen mein Uhrengeschäft sammt Ausständen meinem seit-herigen Geschäftsführer, Herrn

Theodor Elsass,

übergeben habe und indem ich für das mir seither bewiesene Vertrauen danke, bitte ich, dasselbe nunmehr auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Wiesbaden, den 1. Mai 1869.

Hochachtungsvoll

A. Feix Wwe.

Bezugnehmend auf Vorstehendes zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich am heutigen Tage das Uhrengeschäft der Frau Wwe. Feix übernommen habe und dasselbe in dem seitherigen Lokale, Webergasse 3, unter der Firma

Theodor Elsass,

vormals Feix-Möller,

fortführen werde.

Das mir in meiner bisherigen Stellung bewiesene Vertrauen ermutigt mich in meinem Unternehmen und wird es stets mein Bestreben sein, ein mich beehrendes Publikum bestens zu befriedigen und halte ich mich dessen geneigtem Wohlwollen empfohlen.

Ich werde stets ein reichassortirtes Lager aller Sorten Uhren unterhalten und Reparaturen auf's Pünkteli ausführen.

Hochachtungsvoll zeichne

Wiesbaden, den 1. Mai 1869.

Theodor Elsass,

8418

vormals Feix-Möller, Uhrmacher.

Die Stuhlfabrik von Wilh. Sprengel,

(Rheinstraße 21),

empfiehlt Körner- und Polsterstühle unter Garantie.

8065

Große vollsaftige Messina-Äpfelinen

Chr. Ritzel Wwe. 8246

empfiehlt billigst
Zu kaufen gesucht folgende gebrauchte, aber gut erhaltene Bücher: Spieß, Lesebuch; Vinet, franz. Chrestomathie, Grammatik; Weber, Weltgeschichte; Weber, Tabellen; Buchner, Literaturgeschichte; Daniel, Geographie. Näheres Wilhelmstraße 5. 9083

Eine gutgelernte Blutsfinke oder Dompfinke, eine Distelfinche, Zeisige, Kanarienvögel (Weibchen), sowie zwei schöne Hecken sind billig zu verkaufen
Oberwebergasse 51. 9171

Steingasse 10 ist ein $\frac{1}{4}$ Morgen ewiger Nee zu verkaufen. 9111

Faulbrunnenstraße 7 im Hinterhaus ist gutes Mittag- und Abendessen und Kaffee billig zu erhalten. 9081

Ein guter Schneppkarrn wird zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 9034

Adlerstraße 21 ist ein ovaler Tisch billig zu verkaufen. 8960

Ein Eisdruck von Eichenholz, gut gearbeitet, mit Schnitzwerk versehen, ist billig abzugeben. Näh. Kirchgasse 6a im Laden. 9120

Wiehrere Petroleum-Büttchen sind zu verkaufen Steingasse 31. Dasselbst wird auch Rüferarbeit angenommen. 9002

Wohnungs-Veränderung.

Meine Wohnung und Geschäftslocal befinden sich jetzt

Louisenplatz No. 6.

F. Schenck,

Obergerichts-Anwalt.

9210

Unterricht für Damen

im Maßnehmen, Zeichnen, Zuschniden, im Anfertigen von allen Arten Damen- und Kinderkleidera in 4 Wochen gründlich zu erlernen, erheilt in und außer dem Hause

Auch werden Damenkleider angefertigt.

Frau Letzerich, Marktplatz 7.

8851

Aquarellfarben,

trockene und feuchte in feinster Qualität, Schülerfarben von 1, 2 und 4 kr. per Stück, Farbekästen für Kinder bis zu den feinsten in sehr großer Auswahl, Pinsel, Zeichnerpapiere, Skizzenbücher ic. empfiehlt billigst

9133

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Brey'sche Actienbrauerei in Mainz.

Wir beehren uns hiermit zur öffentlichen Kenntnis zu bringen, daß wir unsere in der Mezzergasse in Wiesbaden gelegene und neu hergerichtete Bäckerei „Zum goldenen Lamm“ nach Pfingsten eröffnen werden.
Mainz, den 10. Mai 1869.

Die Direction. 9224

Feinsten Biscuit-Vorschuss,

jetzt nur 1 fl. per Kumpf, bei
9217

F. L. Schmitt,
Taunusstraße 25.

Ofen-, Schmiede- und Ziegelfohlen

von bester Qualität sind direkt aus dem Schiff zu beziehen bei

H. Vogelsberger,
Bahnhofstraße 8.

9214

Zu verkaufen Adlerstraße 1:

Eine goldene Kette 50 Grane Gold, eine ditto 18 Grane Gold, 2 Chronometre, mehrere Medaillons, verschiedene Ringe, worunter ein Brillant. 9232

Röderstraße 16 sind zu verkaufen: Ein Bügeltisch, ein Küchenschrank, eine Bettstelle mit Sprungrahme, ein Kleiderschrank, ein Kanape, eine Kommode, Spiegel u. s. w.

9232

Schwalbacherstraße 1 bei Daniel Kraft sind 6—8 Morgen Alee, sowie gutes Wiesenheu und Backsteine zu verkaufen.

9187

Ewiger Alee von einigen Acren ist zu verkaufen bei J. Bær. 9193

Röderstraße 17 ist täglich frische Kuhmilch zu haben. 9197

Ein gebrauchtes Krankenwägelchen wird billig abgegeben. Näh. Exp. 9188

Einige Mitspieler in der Königl. Preuß. Staatslotterie gesucht. Weheres in der Expedition. 9209

1000 Stück Reis- und Ungarische Mehlsäcke werden zu kaufen gesucht von

9032

J. B. Willms in der Waage.

Einige sehr rentable Häuser sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch die Agentur von **F. Baumann**, Marktplatz 8. 565

Ein Hotel, nahe dem Kurhause gelegen, in Bad Homburg ist unter den vortheilhaftesten Bedingungen und geringer Anzahlung zu verkaufen. Franco-Offerten unter Chiffre G. T. 632 besorgen die Herren **Haasenstein & Vogler** in Frankfurt a. M. 35

Verloren.

Von der Mückenhöhle bis zum Holzhändler Heyman ist ein Gehngulden-
schein verloren worden. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Nerostraße 16 abzugeben. 9272

Verloren ein Schuh in der Langgasse. Abzugeben in der Exped. 9211

Eine perfecte Büglerin wird gegen guten Lohn Friedrichstraße 23 gesucht. 9212

Eine Frau sucht Beschäftigung im Kochen; dieselbe geht auch zur Aushilfe. Näh. Wellitzstraße 10 im zweiten Stock. 9259

Eine geschickte Person, welche lochen kann und alle Arbeit versteht, sucht Monatsstelle für den ganzen Tag. Näh. Langgasse 8a, 4. Stock. 9271

Eine Büglerin sucht noch einige Tage Beschäftigung. Näheres Adlerstraße 13 im 2. Stock. 9270

Helenenstraße 8 zwei Stiegen hoch wird eine Monatsfrau gesucht. 9215

Eine Maschinenstepperin (Grover & Baker), sowie geübte Näherinnen gesucht Kapellenstraße 2a. 9216

Geübte Kleidermacherinnen finden sogleich Beschäftigung Geisbergstraße 2, eine Stiege hoch. 9194

Eine reinliche Frau sucht Beschäftigung im Bühen; auch nimmt dieselbe Monatsstelle an. Näheres Schachtstraße 15. 9192

Eine geübte Kleidermacherin sucht Beschäftigung im Kleidermachen und Weißzughnähern im Hause. Näheres Kirchgasse 20 im Hinterhaus. 9126

Stellen-Gesuche.

Ein junges Mädchen von 16—17 Jahren sucht eine Stelle bei Kindern oder bei einer stillen Familie. Näh. große Burgstraße 13. 9229

Eine sehr gut empfohlene Amme sucht eine Stelle auf Ende Mai. Näheres Expedition. 9196

Ein in der Kinderpflege sehr erfahrenes und empfohlenes Frauenzimmer sucht eine passende Stelle auf Ende Mai. Näheres Exped. 9196

Eine Französin sucht eine Stelle bei einer einzelnen Dame oder zu Kindern, am liebsten bei Fremden. Näheres Expedition. 8279

Eine perfekte Restaurations-Köchin wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Expedition. 8776

Ein gewandtes Zimmermädchen, welches schon in Hotels ersten Ranges war und gute Zeugnisse besitzt, wird gesucht. Näh. Exped. 8797

Ein braves Dienstmädchen wird auf gleich gesucht Nerostraße 13, Hinterh. 9062

Ein braves Dienstmädchen für Küchen- und Hausarbeit wird auf gleich gesucht Häfnergasse 10. 8952

Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht Oranienstraße 8. 9179

Ein ordentliches Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen oder als Mädchen allein in einer stillen Familie wegen Abreise ihrer Herrschaft. Näh. Frankfurterstraße 4. 9173

Ein nettes, anständiges Mädchen, welches etwas englisch oder französisch spricht, wird zur Bedienung der Fremden an einen Curbrunnen gesucht. Näheres zu erfragen in der Expedition d. Bl.	8652
Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches selbstständig kochen kann und alle Haubarkeit gründlich versteht, sucht Stelle. Näheres Häfnergasse 14 im 3. Stock.	9091
Eine Beamtenwitwe sucht eine Stelle als Haushälterin oder Gesellschafterin bei einem Herrn oder einer Dame. Näheres in der Expedition.	8215
Köchinnen, Bonnen, Jungfern, Haus-, Küchen- und Kindermädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen; ebenso finden Mädchen jeder Art mit guten Zeugnissen Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23.	8016
Ein anständiges und gewandtes Frauenzimmer, welches gut kochen, nähen und bügeln kann, wird zur Stütze der Hausfrau gesucht. Näh. Exped. 9266	
Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht eine gute Stelle als Mädchen allein oder als Hausmädchen. Näheres Graben 6.	9264
Ein gebildetes, gesetztes Frauenzimmer aus guter Familie, welches längere Zeit als Kammerjungfer servirt hat, frisieren und alle weibliche Arbeiten versteht und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht wieder eine ähnliche Stelle. Näheres Expedition.	9213
Ein Mädchen, welches 6 Jahre als Büffetmädchen servirte, sucht eine ähnliche Stelle, auch zu erwachsenen Kindern, oder als Mädchen allein in einer kleinen Familie. Näheres Langgasse 29 bei Frau Christmann.	9243
Ein Frauenzimmer im Alter von 28 Jahren, welches im Kleidermachen, Weiszugnähen und Bügeln sehr gut bewandert ist, auch allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht eine passende Stelle. Näh. Expedition.	9246
Ein Mädchen, welches kochen kann und alle Haubarkeit gründlich versteht, sucht eine Stelle, am liebsten bei Fremden. Näheres zu erfragen Schachstraße 11, zwei Treppen hoch.	10000
Ein junges, braves Mädchen wird gesucht Langgasse 20.	9218
Spiegelgasse 15 wird ein braves Dienstmädchen sogleich gesucht.	9251
Ein gesetztes Kindermädchen, welches gute Zeugnisse aufweisen kann und im Nähern erfahren sein muß, wird gesucht Mainzerstraße 21.	9247
Ein ordentliches Kindermädchen gesucht Langgasse 5.	9245
Ein Dienstmädchen wird gesucht Dotheimerstraße 18.	9256

Für Schneider.

Gute und tüchtige Rock-, Hosen- und Tagarbeiter werden gegen hohen Lohn in und außer dem Hause auf dauernde Beschäftigung gesucht von

H. Haas, Webergasse 22. 8446

In ein hiesiges Specereigeschäft wird unter günstigen Bedingungen ein junger Mann als Lehrling gesucht. Näh. in der Exped. d. Bl. 197

Ein junger, gewandter Kaufmann, welcher das Spezerei- und Eisenwaren-Geschäft erlernt hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle. Näheres in der Expedition.

8777

Ein braver Hausbursche wird sogleich gesucht. Näheres Exped.	9199
Ein ordentlicher Bursche wird sogleich gesucht Louisenstraße 1.	9195
Tüchtige Maurergesellen und Handlanger finden dauernde Arbeit gegen guten Lohn bei Maurermeister Heinrich Morasch.	9257
Gesucht ein Aushilfskellner für jeden Sonntag. Bei wem? sagt die Exped.	9221

Ein gebildeter, fleißiger und gewandter Mann sucht Stelle als Diener. Näheres im Gasthaus zum Ankler.	9116
Ein Junge kann die Schlosserei erlernen bei Krieger, Schlosser, Schwalbacherstraße, vis-à-vis der Artilleriekaserne.	9101
Ein solider Lausbursche wird sogleich gesucht. Näheres in der Expedition.	9220
In ein hiesiges Eisenwarengeschäft wird ein junger Mann, mit den nötigen Schulkenntnissen, als Lehrling gesucht. Näheres in der Expedition.	9219
Ein junger Hausbursche wird gesucht. Restauration Diez.	9201
Schuhmacher Schäfer, Adlerstraße 3, sucht einen Lehrling.	9255
Zwei tüchtige Kutscher werden gesucht bei J. Rathgeber, Lohnkutscher, Kirchgasse 20.	9280
Es wird ein ordentlicher Hausbursche gesucht, der auch zugleich mit den Bädern umzugehen versteht. Näheres Expedition.	9006

Logis-Gesuche.

Gesucht wird auf längere Dauer ein unmöblirtes, gutgelegenes, comfortables Logis, nicht in Mitte der Stadt, enthaltend: 2 Wohn- und 2 Schlafzimmer, Küche und Zubehör, womöglich etwas Garten. Adressen mit Angabe der Räumlichkeiten und des Mietpreises erbittet man abzugeben bei A. Moos, Kirchgasse 19.	9268
Gesucht wird von einem hierher versetzten Beamten auf sogleich oder 1. Juli eine bescheidene Familienwohnung in der äusseren Stadt oder Umgegend, Sonnenberg 2c. Adressen mit Angabe der Piecen und des Preises in der Expedition unter Nr. 9212 abzugeben.	9212
Es wird ein Laden mit Wohnung in frequenter Lage auf gleich oder später zu mieten gesucht. Briefe unter Nr. 9213 bitte in der Exped. d. Bl. abzugeben.	9213

Dozheimerstraße 18 ist ein geräumiges Zimmer auf 1. Juni zu vermieten.	9456
Goldgasse 18 ist ein freundliches, möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten und gleich zu beziehen.	9017
Kirchgasse 6 Bel-Etage sind zwei schön möblirte Zimmer zu verm.	8209
Kirchgasse 29 sind möblirte Zimmer mit Rost zu vermieten.	6269
Kirchgasse 35 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.	8297
Kirchhofsgasse 6 ist ein schön möblirtes Zimmerchen gleich zu verm.	8659

Leberberg 4

ist das ganze Haus oder getheilt, möblirt, sogleich zu vermieten.	9241
---	------

Mainzerstraße 4 Bel-Etage

sind 2 Salons mit Balkon, 5 geräumige schöne Schlafzimmer, Küche und Mansarde, fein ausmöblirt, nebst 2 Keller, Waschküche und Mitgebrauch des Gartens und Bleichplatzes vom 1. Mai an zu vermieten.	6807
Ecke der Neu- und Schulgasse sind ein auch zwei ineinandergehende möblirte Zimmer, mit oder ohne Rost, zu vermieten.	9250
Wellsizstraße 21 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu verm.	9233
Wilhelmstraße 15 ist eine Parterrewohnung, bestehend in 5 Piecen, nebst 2 Piecen im Hinterhause, Küche und Zubehör, sogleich oder bis 1. Juli zu vermieten.	9027
Eine möblirte Wohnung, enthaltend drei Zimmer nebst Küche, ist zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl.	9249

In einem Landhause in der Nähe des Cursaals, der
Trinkhalle u. s. w. ist eine möblirte Wohnung sogleich
zu vermiethen. Näh. Exped. 500

Ein Zimmer, möblirt oder unmöblirt, ist an einen einzelnen, anständigen Herrn
zu vermiethen. Näh. Exped. 9253

Vier möblirte Zimmer (2 Salons und 2 Schlafzimmer) nebst Mitgebrauch
der Küche, in bester Lage der Stadt, sind ganz oder getheilt sofort zu ver-
miethen. Näheres Kirchgasse 15, Bel.-Etage. 9205

Möblirte Bel-Etage

von 4 — 5 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, zu 100 fl. per Monat zu ver-
miethen. Näheres Expedition. 8968

Zu vermiethen

möblirte Parterre-Zimmer mit Veranda und Mitbenutzung des Gärthens,
Schützenhofstraße 5. 8935

Möblirte Wohnungen,

möblirte Villas, Landhäuser, sowie elegant möblirte
Etagen und kleinere Wohnungen sind in großer Aus-
wahl zu vermiethen durch die Agentur von

F. Baumann,
Marktplatz 8, vis-à-vis dem Königlichen Palais. 565

Ein großer Pferdestall ist zu vermiethen. Näheres Expedition. 8213

Neugasse 1 im vierten Stock können 2 reisliche Arbeiter Schlafstellen erh. 9156

Ein reisliches Mädchen kann Schlafstelle erhalten Röderstraße 6, Hinterh. 9142

Zwei ordentliche Arbeiter können Kost und Logis erhalten. Näh. Exp. 9190

Arbeiter können Logis erhalten Faulbrunnenstraße 10, Parterre. 9231

Allen Denen, welche an dem langen und schweren Krankenlager unserer
lieben Gattin, Mutter und Schwiegermutter, **Wilhelmine Schön-
bach**, geb. Frankenfeld, soviel Theilnahme bewiesen, sowie allen
Denen, welche dieselbe zu ihrer letzten Ruhestätte begleiteten, hiermit
unseren tiefgefühlten Dank. 9235

Die trauernden Hinterbliebenen.

Allen Denen, welche uns bei dem harten Verluste unserer lieben, nun
in Gott ruhenden Mutter, Groß- und Schwiegermutter, der verwitweten
Frau Rentmeister **Elisabeth Varena**, so herzliche Theilnahme
bewiesen und sie zu ihrer letzten Ruhestätte begleiteten, sagen wir unseren
innigsten Dank. 9207

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(II. Beilage zu Nr. 109)

12. Mai 1869.

Allgemeine Protestanten-Veranstaltung in Wiesbaden

Donnerstag den 13. Mai, Abends 8 Uhr, im
Saalbau Schirmer.

Zu dieser Versammlung laden wir die evangelischen Bewohner Wiesbadens und der Umgegend hiermit ergebenst ein.

Tagesordnung:

- Die am 31. Mai in Worms abzuhaltende deutsche Protestanten-Veranstaltung und ihr Programm.
- Wahl von Delegirten für diese Versammlung.

Brugmann. Fr. Dörr. Dr. Firnhaber. W. Habel.
Hölterhof. Hehner. Dr. Fresenius. F. W. Käsebier.
Fr. Knefeli. Koch-Filius. Lanz. Dr. Leisler sen.
Chr. Müller. G. Schäfer. J. Schmidt. G. D. Schmidt.
A. Stein. Dr. Schirm. G. Jäger. Ph. Göbel.
C. Wolff. W. Wolff. C. Ebenau. J. Wengandt.
J. P. Altstätter. Cramer. Jacob Jung. Reichmann.

9184

Dr. Cerf, Chirurgischer Zahnarzt und Spezialist,

approbiert in Preußen, Frankreich, Belgien und Holland, empfiehlt sich in allen, sein Fach betreffenden chirurgisch-operativen und technischen Vorleidungen, Heilung von Zahnschmerzen, Ausziehen, Plombiren u. c. kranker Zähne, Einsetzen vollständiger Gebisse, sowie einzelner Zähne nach den neuesten und besten Methoden.

Wohnung: Wilhelmstraße 8 in Wiesbaden.

Sprechstunden täglich von 9—5 Uhr.

Consultationen und Operationen für Arme unentgeldlich täglich von 8—9 Uhr.

Dr. Cerf, chir.-dentiste de Paris, spécialiste visible tous les jours.

Wilhelmstrasse 8 à Wiesbaden.

7117

Tüll und Gaze-Stoffe für Schleier

im Aufschnitt bei

G. Wallenfels, Langgasse 33. 9075

Balcon- und Gartenmöbel

in reicher Auswahl empfiehlt

H. Schlachter,

8110

Magazin für Haus- und Kücheneinrichtungen
jeglicher Art.

Schmiedeisene und gußeisene

Gartenmöbel

sowie

eisene Bettstellen

8163

billigst bei

A. Willms, Marktstraße 9.

Eisenwaaren-Handlung

von

Abr. Stein

in
Wiesbaden,

Kirchasse vis-à-vis dem „Kronenhof“.

L a g e r

von Ofen, Herden, Kochgeschirr, gezogenem und geschlagenem Stabeisen, Achsen, Blech, Zint, Bandeisen, Schlössern, Bändern, Riegeln, Werkzeugen, Messing- und Broncowaaren, sowie in allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln

A n - u n d B e r k a u f

alter Metalle: Eisen, Kupfer, Messing, Zinn &c. &c.

Auch werden jede Art von Baugegenständen in Guß und Eisen mit und ohne Modelle pünktlichst besorgt.

8359

Lager schmiedeiserner Träger

bei Ferd. Harig in Mainz,

Holzgasse 7.

8548

Parquet-Fabrik & Bauschreinerei,

J. Gerster, Mainz,

empfiehlt ihr Lager in Parquets und Rollläden zu billigsten Preisen, unter Garantie.

6989

Landhaus in Wiesbaden.

Ein gutgebautes kleineres Landhaus nebst schönem Garten, mit tragbaren Obstbäumen, ist wegen Wohnortsveränderung billig und unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Das Nähere auf der Agentur von

305

C. Leyendecker, Kirchgasse 17.

Eine dunkelbraune 7jährige Stute, gut zugeritten und ein- und zweispännig eingefahren, ist zu verkaufen Neugasse 1a.

7299

Strohhüte

in allen Farben und Facons von den feinsten bis zu den geringsten Sorten, in schwarz, grau, braun und weiß, für Damen und Kinder, durch sehr vortheilhaften Einkauf äußerst billig bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Auch werden daselbst fortwährend Hüte zum Waschen und Façonniren angenommen.

4924

Für die diesjährige Saison empfiehle eine große und reichhaltige Auswahl in

Sonnenschirmen & En-tout-cas

in den modernsten und geschmackvollsten Sorten, von den gewöhnlichsten bis zu den feinsten, zu den billigsten Preisen.

Gleichzeitig halte mich im Neuerziehen, sowie bei allen vorkommenden Reparaturen bestens empfohlen.

6674

H. Profitlich, Metzgergasse 20.

Piqué-Decken

von 3 fl. 12 kr. an bis zu den feinsten, empfiehlt in bester Ware und großer Auswahl

534

G. W. Winter im „Reichsapfel“, 9 Webergasse 9.

Reiche Auswahl Stickeien

zu billigen Preisen angekommen.

8509

Amalie Sebold, Taunusstraße 9.

Glatte Leinen, Gebild- und Damast-Tafeltücher, Servietten, Handtücher u. c., Prima Qualität, empfiehlt billigst

317

H. W. Erkel, Webergasse 4.

Gummiballen

in frischer Sendung und großer Auswahl von 3, 6 und 9 kr. an sind zu haben Ellenbogengasse 10.

3257

Ein Landhaus, in schönster Lage, mit Weinberg, Gemüse- und Blumengarten ist Wegzugs halber sofort ganz billig unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition.

6510

Eine fast neue, gute Nähmaschine (Wheeler & Wilson, Doppelsteppstich) ist billig zu verkaufen. Näh. in der Exped. d. Bl.

9114

Wir empfehlen zur Frühlings- & Sommer-Saison unser auf's Reichhaltigste assortirtes Lager in

Kleiderstoffen,

und machen insbesondere auf eine großartige Auswahl wunderschöner Alpacas, Sultanes, Battistes de laine, Grenadines, Mozambiques, Barèges &c., die sich durch ausserordentliche Billigkeit der Preise auszeichnen, aufmerksam.

Beispielsweise einige Preisnotizen:

1	Robe Mozambique,	15 Ellen zu	3 fl.	30 fr.,
1	" Popeline d'été,	" "	4 "	— "
1	" Lenos,	" "	5 "	30 "
1	" Alpaca, feinste Farben,	15 Ellen zu	6 fl.,	
1	" Fil vegetable, Crêpe à soie und Battiste de laine,	15 Ellen zu	7, 8 und 9 fl.,	
1	" Sultane, feinste französische Ware, das Kleid zu	12, 14 und 16 fl.,		
		u. s. w.	u. s. w.	

Eine große Parthei bester und neuester französischer Jaconnas zu 14 fr. per Elle.

Um recht zahlreichen Besuch bitten

Bacharach & Straus,

P. Peaucellier, Marktstraße 11,
empfiehlt zu belauft billigen Preisen das Neueste in:
Putz-Artikeln,

als: **Bänder, Spitzen, Tülle, ächten Pariser Blumen und Hutfaçons,**

Tüll-Façons per Stück von 6 fr. anfangend, im Dutzend billiger,

Strohhüte in größter Auswahl,

eine sehr große Auswahl in allen Arten

fertigen Hüten,

Putz- und Negligé-Hauben.

Alle Putz-Arbeiten werden angenommen und geschmackvoll angefertigt.

781

Heinrich Martin,

Mekergasse 29 und Mekergasse 18,

bringt auf die bevorstehende Saison seine auf das Vollständigste assortirten

Kleider-Magazine

in empfehlende Erinnerung und verlauft, um sein Lager zu räumen und ein lebhafte Geschäft zu erzielen, eine bedeutende Auswahl fertiger

Herren- und Knabenanzüge

in allen möglichen Größen und Qualitäten zu
außerordentlich herabgesetzten Preisen

und empfiehlt, als besonders preiswürdig:

Jacquets und Sackröcke in jedem Muster von	6 fl. — fr. an,
Hosen	4 " — "
Westen	2 " — "
Schützenröcke, schwarz oder grün eingefäßt,	4 " 30 "
Röcke in schwarzem Tuch und Buxlin	10 " — "
Hans- und Comptoirröcke	2 " — "
Vollständige Knabenanzüge in allen Größen	2 " 48 "
Arbeitshosen	1 " 12 "

Arbeitshosen und Westen, Drillanzüge, weiße und farbige Hemden, Blousen, Halsbinden, Kellnerjacketten und alle anderen in dieses Fach einschlagende Artikel.

Herren-Hemden,

Kragen, Manschetten und Bielesfelder Brust-Einsätze
empfiehlt billigst

Theodor Werner, Langgasse 8e. 1533

Die Privat-Entbindungs-Anstalt

von **Elise Neubert** befindet sich Quintiusstraße 20 in Mainz. 8720

Pariser Blumen

find neu zu billigsten Preisen angelommen.

247

Chr. Maurer, Langgasse 2.

Guipurespitzen und Blonden in grösster Auswahl bei

G. Wallenfels, Langgasse 33. 9075

Weinen verehrlichen Kunden zur Nachricht, daß ich das Geschäft meines verstorbenen Mannes durch meinen Sohn nach wie vor fortbetriebe und bitte um geneigtes Wohlwollen.

9107

Leistmacher Georg Rumpf Wwe., Hochstätte 3.

Dänische Handschuhe, Glace-Handschuhe, Sommerhandschuhe

in großer Auswahl bei

G. Wallenfels, Langgasse 33. 9075

Nicht zu übersehen!

Um den Beschlusß meines Ausverkaufs so schnell wie möglich herbeizuführen, bringe ich meinen, immer noch sehr großen Vorrath von:

Seidenstoffen von 1 fl. 30 fr. an per Stab,
Jaconets & Organdies zu 10, 12 u. 15 fr. per Elle,
Wollstoffen von 12 fr. an per Elle
in empfehlende Erinnerung.

Außerdem mache ich auf eine große Auswahl der modernsten seidenen Mantillen und Paletots, sowie gewirkten Long-Châles zu sehr herabgesetzten Preisen aufmerksam.

7140

August Jung.

Billiger Detail-Ausverkauf

von

Schuhwaren
bei S. Wolf, Langgasse 38.

Schöne rentable Stadt- und Landhäuser, in guten Lagen, sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch die Agentur von

565 F. Baumann, Marktplatz 8, vis-à-vis dem Königl. Palais.

Ein Doppel-Pony, 7 Jahre alt, Fuchs-Wallach, zum Fahren und Reiten
brauchbar, steht zu verkaufen. Näheres Exped. 9014

Geschäfts-Übernahme.

Hiermit beecken wir uns ergebenst anzugeben, daß wir unterm heutigen unsere Association aufgelöst haben.

Herr **Weber** hat das Geschäft mit sämtlichen Aktiva und Passiva übernommen und wird dasselbe unter der Firma

G. N. Weber

fortführen.

Wiesbaden, den 5. Mai 1869.

Reipert & Weber.

Auf Obiges Bezug nehmend, danke höflichst für das uns bisher geschenkte Vertrauen und bitte, dasselbe auch auf Herrn **Weber** übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

J. A. Reipert.

Indem ich mich auf Obiges beziehe, theile ergebenst mit, daß ich das Geschäft unter der Firma

G. N. Weber

fortführe. Durch gute Ware, billige Preise und reelle Bedienung das Vertrauen meiner geehrten Abnehmer zu erhalten, werde mir stets zur Ehre gereichen lassen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

9025

Georg Nic. Weber.

Crinolinen und Corsetten

in guter Qualität zu billigsten Preisen.

Chr. Maurer. 247

Schleifenbänder bei

G. Wallenfels,
Langgasse 33. 9075

Ruhrföhlen

besten stückreicher Qualität, können wieder direct vom Schiff bezogen werden.
8172 **Hch. Heyman,** Mühlgasse 2.

Osen-, Ziegel- und Schmiedeföhlen

können direkt vom Schiffe an der Osenbach von heute an wieder bezogen werden.

A. Momberger, Moritzstraße 7. 7964

Ruhrer Osen-, Schmiede- u. Ziegelkohlen

finden direkt aus dem Schiff zu beziehen bei

99

J. K. Lembach in Biebrich.

Paulinenstraße 4

finden verschiedene Bäume zu verkaufen.

9162

Fortwährender Ankauf getragener Herrnfleider bei

7519

Ad. Löb, Langgasse 14.

Mein auf's reichhaltigste assortirtes Lager in Herrn- und Damenfragen und Manschetten, von den billigsten bis zu den feinsten, bringe ich hiermit in empfehlende Erinnerung.

8721 **Eduard Kalb**, Langgasse 30.

Mein
Weisswaaren-
und
Nouveautés-Geschäft

befindet sich von heute an wieder in dem früheren, neu hergerichteten Local

5 Webergasse 5.

Mein Lager ist auf's Reichhaltigste assortirt und erlaube ich mir ganz besonders auf ein vollständiges Sortiment

Bielefelder Leinen

in $6\frac{1}{4}$, $11\frac{1}{4}$ und $12\frac{1}{4}$ zu den billigsten Preisen aufmerksam zu machen, sowie gleichzeitig meine, in jedem genre bestens completirte

Fabrik-Niederlage von Gardinen
angelegenlichst zu empfehlen.

Nur gute Waare zu festen, billigen Preisen.

Wiesbaden, den 9. Mai 1869.

9030

G. W. Winter.

August Stappert, Frotteur, Helenenstraße
Nr. 19,

empfiehlt sich im Anstreichen und Frottieren der Fußböden bei möglichst billigem Preise. Bestellungen werden auch Mezgergasse 35, Parterre, angenommen.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greis in Wiesbaden.